



An den
Vorsitzenden des Hauptausschusses
der Stadt Gütersloh
Bürgermeister
Norbert Morkes

Gütersloh, 28.02.2021

Antrag für den Hauptausschuss am 01.03.2021 zu TOP 11 „Stellenplan für das Haushaltsjahr 2021“

Sehr geehrter Herr Morkes,

die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU stellen für die Sitzung des Hauptausschusses am 01.03.2021 zu TOP 11 „Stellenplan für das Haushaltsjahr 2021“ den folgenden **Antrag**:

- 1. Der Stellenplan wird in die Verwaltung zurückverwiesen.**
- 2. Die von der Verwaltung vorgeschlagenen 53,5 Stellenneugründungen sollen nach drei Bedarfsstufen (A, B und C) priorisiert werden. Die gesetzlich zwingend erforderlichen Stellen im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder im GB3 / FB 51 (16 Stellen für pädagogische Fachkräfte) sowie die über Fördermittel – teilweise – refinanzierten Stellenneugründungen z.B. für das Förderprojekt Smart City werden davon ausgenommen.**

Begründung:

Der Stellenplan-Entwurf mit der vorgesehenen Neugründung von 53,5 Stellen ist für uns so nicht zustimmungsfähig und nicht zu vereinbaren mit einer sparsamen, verantwortungsvollen, nachhaltigen Haushaltsgestaltung.

Ohne eine Priorisierung der vorgeschlagenen Stellen kann der Stellenplan-Entwurf politisch nicht beraten werden und wird daher in die Verwaltung zurückgegeben.

Davon ausdrücklich ausgenommen sind die Stellenneugründungen für pädagogische Fachkräfte, die aufgrund der Anmeldezahlen bei den Kitas und Anpassungen beim KiBiZ notwendig sind. Ebenso die erforderlichen Stellen zur Bearbeitung des Förderprojektes *Smart City*, die weitgehend über Projektmittel refinanziert werden. Das sind insgesamt 7 Stellen, drei davon stehen bereits als Stellenneugründungen im Stellenplan.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichem Gruß

Birgit Niemann-Hollatz u. Gitte Trostmann
Fraktionssprecherinnen
Bündnis90/DIE GRÜNEN

Heiner Kollmeyer
Fraktionsvorsitzender
CDU